



# 2. KINDERKONFERENZ HILDESHEIM

Am 04.04.2025 im Kreishaus Hildesheim





THEMA:  
GANZTAG IN DEN GRUNDSCHULEN

## IDEE:

DIE ZWEITE KINDERKONFERENZ STEHT ERNEUT UNTER DEM MOTTO "GANZTAG". DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AUS DEM LANDKREIS HILDESHEIM TEILEN SICH IN DIE GRUPPEN FREIZEIT UND RÄUMLICHKEITEN, AG'S UND HAUSAUFGABENHILFE UND ESSEN UND MENSA EIN. DORT ENTWICKELN SIE IHRE IDEEN AUS DER ERSTEN KINDERKONFERENZ WEITER.

# Arbeit in den Gruppen

- Nach der selbstständigen Einteilung in die Gruppen Freizeit und Räumlichkeiten, AGs und Hausaufgabenhilfe und Essen und Mensa und einer kurzen Kennenlernphase, beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Ideen aus der vergangenen Kinderkonferenz.
- Im Anschluss entwickelten sie ihre jeweiligen Lieblingsideen weiter und formulierten ihre Wünsche und Bedürfnisse zum Thema Ganzttag aus.
- In einer abschließenden Arbeitsphase haben die Schülerinnen und Schüler Plakate mit ihren Ideen gestaltet, um sie den anderen vorstellen zu können.





**BILDUNGSREGION  
HILDESHEIM**







**BILDUNGSREGION  
HILDESHEIM**





**BILDUNGSREGION  
HILDESHEIM**





# Präsentation der Ergebnisse und Ideen

- Zum Ende der KinderKonferenz haben die Schülerinnen und Schüler ihre vorbereiteten Plakate den anderen Gruppen im Plenum präsentiert. Dabei haben sie ihre Gedanken, Wünsche und Vorstellungen aus ihrem Themebereich für ihren zukünftigen Ganzttag vorgestellt.



# SPORTSACHEN ZUM AUSLEIHEN

Sport für immer!



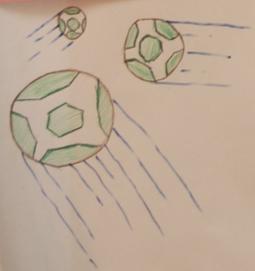
Linien auf dem Fußballfeld die man besser wie ab es Linien ist.

Mehrere Fußballer

Neue Sprünge haben!

Mehr Trampolin!

Wer Ganztag ist und schönes Wetter hat können wir mit Helm Fahrrad und Roller fahren, Rollschuh, Skateboard  
wie es Spaß macht!



ES GEHEN VIELE VERLOREN!  
VIELE WOLLEN FUßBALL spielen

sport!  
Tischtennis

Volleyball



BILDUNGSREGION  
HILDESHEIM



mensa ♥ ☁ ☀

**Buffet**

- Wir haben eine begrenzte Zeit und eine begrenzte Portion.
- Es betrifft jeden.
- Wir können selber am besten entscheiden, wie viel wir essen können.
- Wir vermeiden Essensverschwendung und vermeiden hungrige Kinder.






# AG/Hausaufgabenhilfe

**Theater AG**   **Sport Mix AG**   **Praxis AG**   **Mehr Zeit für Arbeit**

(Handwerk, Nähen, Backen/Wachen)

- Zusammenhalten!
- Kulisse
- Kostüme
- Aufführung
- mitbestimmung
- verschiedene Theatershile
- Andere AG's
- Nicht zu streng
- Theaterspiele
- Krimis, witziges
- Jeder kann mitmachen

- Sportmatteneaktion
- Mehr Zeit Sportlehrer
- Sporthalle
- Jore Matten
- Trickos
- Hosen
- Sport ist gesund
- Es werden immer weniger Sportvereine

damit man im Leben zurecht kommt

Material: Werkraum, z.B. Nähzeug, säge und Holz, Lehrkräfte, in der Mensa mit Helfen, die Wahl um z.B. zu kochen oder mit Holz arbeiten.

Es betrifft alle!!!

Das man weniger am Handy ist, und mehr Sport macht

Anstatt 45min 60min. Wir wünschen uns mehr Zeit für die AG's weil die Lehrer zu spät kommen.

Eigener stundenplan (Lehrer entscheiden) Mehr Lehrer für bessere Betreuung



hilfe  
zeit für Arbeit  
45min  
Wir  
uns  
für  
s  
ie  
zu spät  
en.  
stunden  
erschaffen  
für  
Belastung

**Fußball AG**  
Ein 20 24 Em Ball.  
Ein Fußballplatz mit  
Rasen. Und großen Toren  
und Netzen. Mit längerer  
Fußballspielzeit.  
Es macht Spaß Fußball



**Tanz AG**

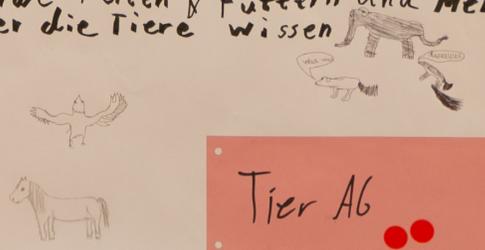


Hip Hop  
Akrobatik  
Ars Saltandi-Tanzen  
Ballet

Malen Graffiti sprühn  
Zeichnen (mit schatiren)  
Aquarell malen  
Tiere malen

**Kunst AG**

Hunde Krigen und -spielen!  
auch Hund streicheln und über Hunde lernen  
Vögel fliegen lassen Schul Hund Ponys &  
Pferde reiten & Futtern und Mer  
über die Tiere wissen



**Tier AG**

## Essenswünsche

- Wahrnehmen und
- Mehr Süßes

### Wir wollen

- Eine Option mit Essen das jeder verträgt.
- Nachtisch: eine gesunde Sache und eine süßlich-keit
- Mehr als 2 Optionen nämlich 3 oder 4.
- Verschiedene Süßigkeiten
- ZB Donuts, Kuchen, Pudding, Boss, Biss, Quark, Apfel

### weil:

- Manche sind allergisch
- weil man das Essen vielleicht nicht mag
- damit man nicht immer das gleiche isst

## Größere Portionen

### Wir wollen

Wenn zu viel übrig ist, soll man spenden.

### weil:

Alle Kinder soll satt sein  
manche bekommen kein Essen aber bekommen zu wenig.

weil Essen soll

Wir wünschen

## Snack-/Getränke-automat

### Wir wollen:

1. 1-2 Automaten
2. Milka  
Schokolade  
Cookie
3. Wasser  
Prime  
Apfelschorle  
gesunder Riegel  
Getrocknete Früchte
4. Nicht teurer als 2 Euro

### weil:

- nicht genug essen
- essen vergessen
- hungrig





# ♥ Essen / Mensa ♥



## Snack-/Getränkema- t

- Wir haben keinen Snack-/Getränkautomat.
- Wir müssen alles von zuhause mitnehmen.
- Es betrifft jeden.
- Damit wir spontan was kaufen können.
- Wir dürfen in der Pause nicht raus.

Alternative ohne Schwein, Gluten, Laktose, etc.

- Sehr schwache Auswahl. Teilweise hat man keine Alternativen. Vorallem für Laktose und Gluten.
- Es betrifft Leute mit verschiedenen Religionen, Leute mit Intoleranzen und Allergien.



- Damit keine Kinder ausgeschlossen werden. Jeder soll was Essen können.



## Buffet

- Wir haben eine begrenzte Zeit und eine begrenzte Portion.
- Es betrifft jeden. bestenfalls können wir selber am Buffet entscheiden. Wie viel wir essen können.
- Wir vermeiden Essensverschwendung und vermeiden hungrige Kinder.



## Gruppe der Erwachsenen

- Parallel zu den Arbeitsphasen der Schülerinnen und Schüler, kamen die erwachsenen Begleitpersonen zusammen. Dort nutzten sie, unter der Anleitung von Politik zum Anfassen e.V., die LEGO Serious Play Methode, um sich problemlösungsorientiert den Herausforderungen, die der Ganzttag bietet, zu nähern.

# Überblick

- Die Schülerinnen und Schüler teilten sich selbständig in Gruppen mit ihrem jeweiligen Lieblingsthema ein. Im Anschluss setzten sie sich mit ihren Ideen der vergangenen Konferenz auseinander.
- Die Runde der Erwachsenen hat sich parallel dazu über die Chancen Möglichkeiten und Herausforderungen, die der Ganzttag bietet, ausgetauscht. Dazu nutzten sie die LEGO Serious Play Methode.
- Zum Abschluss kamen Schülerinnen und Schüler und Erwachsene im Plenum zusammen. Dort stellten die jeweiligen Expertinnen- und Experten-Gruppen ihre Plakate mit ihren konkreten Ideen zum Ganzttag vor